

Datenschutz

Die Zielsetzung des Datenschutzes ist es, den Menschen vor einer missbräuchlichen Verwendung seiner persönlichen Daten zu bewahren. Besonders die Nutzung von Informationen über medizinische Behandlungen und den Gesundheitszustand eines Menschen stellt einen weit reichenden Eingriff in die Privatsphäre dar.

Eine wichtige Aufgabe des Datenschutzes im Klinikum ist daher die Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für den richtigen und zulässigen Umgang mit personenbezogenen Daten; insbesondere Patienten- daten.

Bewusster und verantwortungsvoller Umgang mit Daten sowie mit Informations- und Kommunikations- techniken sind die beste Grundlage für einen wirkungsvollen Datenschutz und eine effektive Daten- sicherheit.

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen und im Interesse der Patientinnen und Patienten hat der Klinikumsvorstand einen externen Datenschutzbeauftragten für das Klinikum bestellt. Dieser überwacht im Auftrag des Klinikumsvorstandes die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen, berät alle Stellen des Klinikums in Angelegenheiten des Datenschutzes, informiert zu allen Datenschutzfragen und führt Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu diesem Thema durch.

Unterstützt wird er in dieser Arbeit durch Bereichsdatschutzbeauftragte.

[Der Datenschutz-Beauftragte](#)